



**Ergeht an:**  
alle Belegärzte

Ihre Ansprechpartnerin:  
**Birgit Pöttler**  
T. 0316-8044-69  
F. 0316-8044-135  
ngl.aerzte@aekstmk.or.at

Graz, 14. April 2011

A 3-12-4 – rs-boykottmassnahmen-2011.docx

## Keine Belegung der Sanatorien von 3. bis 17. Juni 2011

Sehr geehrte Frau Kollegin!  
Sehr geehrter Herr Kollege!

**Eine überwältigende Mehrheit der Belegärzte** sprach sich bei der Urbefragung für Maßnahmen zur Erreichung der **Einbeziehung der Ärzteschaft in die Sanatoriumsverhandlungen** aus. Viel zu viele Jahre haben sich die Belegärzte von den Häusern und der privaten Krankenversicherung hinhalten lassen. Immer wieder wurden Konsultationsmechanismen sowie die Einbeziehung der Ärzteschaft in Verhandlungen **versprochen und nicht eingehalten**.

Aus diesen Gründen haben sich der Sanatoriumsausschuss und die Kurie Niedergelassene Ärzte einstimmig dafür ausgesprochen, für einen bestimmten Zeitraum **keine Operationen sowie keine konservativen und gynäkologischen Behandlungen sowie Konsiliarbesuche durchzuführen**.

Die erste diesbezügliche Maßnahme (Nichtbelegung der Sanatorien) findet in der Zeit

**von 3. Juni bis 17. Juni 2011 statt.**

Weitere Maßnahmen werden folgen, wenn die Ärzteschaft weiterhin daran gehindert wird, ihre Interessen selbst zu verhandeln.

Wir appellieren an Ihre **Solidarität**. Gemeinsam sind wir **stark**. Nur durch ein einheitliches Vorgehen und den Zusammenhalt kann es gelingen, die gewünschten Änderungen im System für die Ärzteschaft zu erreichen.

Bitte treffen Sie daher alle Vorbereitungen und teilen Sie Ihren Patienten mit, dass Sie in dieser Zeit keine Behandlungen in den Grazer Privatkliniken durchführen werden.

Weitere Informationen, auch für Ihre Patienten, folgen demnächst.

Mit besten kollegialen Grüßen

Dr. Attila Pataki eh  
stv. Vorsitzender des  
Sanatoriumsausschusses

Dr. Gerhard Leitinger eh  
Vorsitzender des  
Sanatoriumsausschusses

VP MR Dr. Jörg Garzarolli eh  
Kurienobmann

Dr. Wolfgang Routil eh  
Präsident